

Inhaltsverzeichnis

Autorenverzeichnis . . . . . 21

Bearbeiterverzeichnis . . . . . 25

Abkürzungsverzeichnis . . . . . 27

**A. Grundlagen und Einführung . . . . . 35**

**I. Rechtsgrundlagen. . . . . 35**

1. Nationale Rechtsvorschriften . . . . . 36

1.1 Materielles Recht . . . . . 38

1.1.1 § 1 AStG als zentrale Vorschrift. . . . . 38

1.1.2 Sonstige Vorschriften, insbesondere § 8 Absatz 3 Satz 2  
Körperschaftsteuergesetz . . . . . 46

1.1.3 Verhältnis der Vorschriften/Konkurrenz. . . . . 50

1.1.4 Rechtsverordnungen . . . . . 50

1.1.5 Materiell-rechtliche BMF-Schreiben . . . . . 52

1.2 Formelles Recht. . . . . 53

1.2.1 Abgabenordnung . . . . . 53

1.2.2 Gewinnabgrenzungsaufzeichnungsverordnung. . . . . 54

1.2.3 Verfahrensrechtliche BMF-Schreiben . . . . . 54

1.3 Exkurs: Vereinbarkeit deutscher Verrechnungspreis-  
regelungen mit den Grundfreiheiten des Europarechts . . . . . 55

1.4 Ausgewählte Urteile des Bundesfinanzhofs zu  
Verrechnungspreisen . . . . . 58

2. Doppelbesteuerungsabkommen. . . . . 60

2.1 Musterabkommen der Organisation für wirtschaftliche  
Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD-MA) . . . . . 60

2.2 Deutsche Abkommen . . . . . 61

3. Internationale Vorschriften . . . . . 62

3.1 Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und  
Entwicklung (OECD) . . . . . 62

3.1.1 Verrechnungspreisrichtlinien und weitere  
Veröffentlichungen der OECD . . . . . 62

3.1.2 OECD-Projekt zu „base erosion and profit shifting“ . . . . . 63

3.2 Europäische Union (EU) . . . . . 68

3.3 Sonstige . . . . . 68

4. Ausgewählte ausländische Vorschriften . . . . . 68

4.1 USA . . . . . 69

4.2 Frankreich. . . . . 69

4.3 Italien . . . . . 70

4.4 China. . . . . 70

4.5 Indien . . . . . 70

II.	Verrechnungspreismethodik . . . . .	71
1.	Fremdvergleichsmaßstab . . . . .	71
1.1	Akzeptanz . . . . .	71
1.1.1	Internationale Akzeptanz . . . . .	71
1.1.2	Akzeptanz in der nationalen Rechtsprechung . . . . .	72
1.1.3	Auffassung der Finanzverwaltung . . . . .	74
1.2	Begründung und Grenzen des Fremdvergleichs . . . . .	75
1.2.1	Begründung und Arten des Fremdvergleichs . . . . .	75
1.2.2	Grenzen des Fremdvergleichs . . . . .	77
1.3.	OECD-Leitlinien zur Anwendung des Fremdvergleichs- grundsatzes . . . . .	79
1.4	Alternativen . . . . .	81
2.	Verrechnungspreismethoden . . . . .	83
2.1	Traditionelle Methoden . . . . .	84
2.1.1	Preisvergleichsmethode . . . . .	85
2.1.2	Wiederverkaufspreismethode . . . . .	86
2.1.3	Kostenaufschlagsmethode . . . . .	88
2.2	Gewinnorientierte Methoden . . . . .	90
2.2.1	Geschäftsvorfallbezogene Gewinnaufteilungsmethode (PSM) . . . . .	90
2.2.2	Geschäftsvorfallbezogene Nettomargenmethode (TNMM) . . . . .	93
2.3	Sonstige Methoden . . . . .	100
3.	Sonderfragen . . . . .	101
3.1	Vorteilsausgleich . . . . .	101
3.2	Gruppenbildung/Palettenbetrachtung . . . . .	104
III.	Das Umfeld für die Verrechnungspreisgestaltung und die Geschäftsmodelle . . . . .	107
1.	Das politische und regulatorische Umfeld für Verrechnungspreise von Unternehmen . . . . .	109
1.1	Politik und steuerliche Harmonisierung . . . . .	109
1.2	Verrechnungspreisgestaltung im Lichte der jüngsten BEPS-Diskussionen . . . . .	109
1.3	Verrechnungspreise im Fokus der Europäischen Kommission . . . . .	111
1.3.1	Der EU-Aktionsplan von Juni 2015 . . . . .	111
1.3.2	Europäisches Beihilferecht und Steuervorentscheide . . . . .	113
1.3.3	Richtlinienvorschläge . . . . .	118
1.4	Nichtregierungsorganisationen (NGOs) . . . . .	121
2.	Das wirtschaftliche Umfeld für Verrechnungspreise von Unternehmen . . . . .	121
3.	Unternehmensinterne Faktoren und Verrechnungspreis- gestaltung . . . . .	123
3.1	Führung des Gesamtunternehmens und Verrechnungs- preisgestaltung . . . . .	123

3.2	Verrechnungspreisgestaltung im Einklang mit Unternehmensstrategie und -organisation . . . . .	125
3.3	Wertschöpfungsketten und deren Einfluss auf die Transaktionsanalyse . . . . .	126
4.	Überblick über Verrechnungspreissysteme in Abhängigkeit von Unternehmensstrategie und -organisation .	128
<b>B.</b>	<b>Gestaltung von Verrechnungspreisen . . . . .</b>	<b>137</b>
I.	Verrechnungspreisgestaltung bei Warenlieferungen . . . . .	137
1.	Typen von Warenlieferungen im Konzern . . . . .	137
1.1	Wertschöpfungsprozess und Wertschöpfungskette . . . .	137
1.2	Warenlieferungen in der stilisierten Konzernwertschöpfungskette . . . . .	138
1.3	Produktverkäufe und Warenlieferungen in der Wertschöpfungskette eines dezentralen Geschäftsmodells . . . . .	139
1.4	Produktverkäufe und Warenlieferungen im zentralisierten Geschäftsmodell . . . . .	141
1.4.1	Zentralisierung des Einkaufs . . . . .	141
1.4.2	Zentralisierung in der Produktion . . . . .	141
1.4.3	Zentralisierung des Vertriebs . . . . .	142
2.	Determinanten der angemessenen Verrechnungspreisgestaltung . . . . .	142
2.1	Funktions- und Risikoanalyse . . . . .	143
2.1.1	Funktionen und ihre ökonomische Bedeutung . . . . .	143
2.1.2	Risiken und ihre ökonomische Bedeutung . . . . .	145
2.1.3	Immaterielle Wirtschaftsgüter und ihre ökonomische Bedeutung . . . . .	146
2.1.4	Abgrenzung von Routine- und Nichtroutinefunktionen .	146
2.2	Wertschöpfungskettenanalyse. . . . .	147
2.2.1	Rechtliche und wirtschaftliche Zuordnung von Funktionen, Risiken und immateriellen Werttreibern in der Wertschöpfungskette . . . . .	148
2.2.2	Würdigung des Geschäftsmodells und Entrepreneurprofils von Organisationseinheiten . . . . .	150
2.2.3	Einbettung der Transaktionen im Verrechnungspreisgesamtkonzept . . . . .	151
2.3	Industrie- und Wettbewerbsumfeld . . . . .	152
2.3.1	Industriespezifische Faktoren . . . . .	152
2.3.2	Wettbewerbsposition und Geschäftsstrategie . . . . .	154
2.4	Berücksichtigung sonstiger volkswirtschaftlicher Rahmenbedingungen . . . . .	155
3.	Umsetzung der Fremdüblichkeitsprinzipien in die tatsächliche Verrechnungspreisgestaltung . . . . .	156

3.1	Verrechnungspreisbestimmung gemäß Unternehmenssteuerung . . . . .	157
3.1.1	Kostenbasierte Ansätze in der Unternehmenssteuerung .	157
3.1.2	Zielpreisbasierte Ansätze in der Unternehmenssteuerung . . . . .	158
3.1.3	Marktpreisbasierte Ansätze in der Unternehmenssteuerung . . . . .	159
3.1.4	Verhandlungspreisbasierte Ansätze in der Unternehmenssteuerung . . . . .	160
3.2	Bestimmung steuerlich angemessener Verrechnungspreise bei konzerninternen Produktverkäufen . . . . .	161
3.2.1	Preisvergleichsmethode . . . . .	163
3.2.2	Kostenaufschlagsmethode . . . . .	175
3.2.3	Wiederverkaufspreismethode . . . . .	188
3.2.4	Transaktionsbezogene Nettomargenmethode in Kombination mit unterjährigen Preisanpassungen . . . .	197
3.2.5	„Profit split“-Lösungen bei konzerninternen Produktverkäufen . . . . .	202
3.3	Trendveränderungen im wirtschaftlichen und regulatorischen Umfeld und ihre Implikationen für die praktische Verrechnungspreissetzung . . . . .	208
3.3.1	Digitalisierung und fortschreitende Globalisierung. . . .	208
3.3.2	Verrechnungspreissetzung nach BEPS . . . . .	209
II.	Verrechnungspreisgestaltung bei Dienstleistungen . . . . .	211
1.	Einführung. . . . .	211
2.	Überblick und Abgrenzung . . . . .	215
3.	Verrechnung dem Grunde nach . . . . .	218
3.1	Deutsches Steuerrecht . . . . .	218
3.2	OECD-Richtlinien. . . . .	220
3.3	EU JTPF . . . . .	223
3.4	USA. . . . .	223
3.5	Zusammenfassung . . . . .	224
4.	Verrechnung der Höhe nach . . . . .	226
4.1	Im Lieferpreis enthalten . . . . .	228
4.2	Direkte Einzelabrechnung . . . . .	229
4.2.1	Verrechnungspreismethoden . . . . .	230
4.2.2	Zusammenfassung . . . . .	243
4.3	Indirekte Umlagenabrechnung . . . . .	243
4.3.1	Kostenaufschlagsmethode (C+) . . . . .	245
4.3.2	Low value-adding services (OECD 2015). . . . .	249
4.3.3	Zusammenfassung . . . . .	254
4.4	Pool. . . . .	254
4.4.1	Voraussetzungen für einen Pool gemäß VGPool. . . . .	257
4.4.2	Kostenbasis . . . . .	257
4.4.3	Umlageschlüssel . . . . .	258

4.4.4	Gewinnzuschlag . . . . .	258
4.4.5	Besonderheit: Pool-Mitglied. . . . .	258
4.4.6	Besonderheit: Eintritts-/Austrittszahlungen. . . . .	259
4.4.7	Besonderheit: Poolvertrag . . . . .	259
4.4.8	Besonderheit: Dokumentation . . . . .	261
4.4.9	CCA nach OECD . . . . .	261
5.	Praxishinweise zur Umsetzung von Dienstleistungs- verrechnungskonzepten . . . . .	264
5.1	Akzeptanz der Abrechnungsarten im Ausland . . . . .	264
5.2	Umsatzsteuer . . . . .	264
5.2.1	Direkte Einzelabrechnung/indirekte Umlagen- abrechnung . . . . .	264
5.2.2	Pool . . . . .	265
5.2.3	Leistungsverrechnungen aus dem Drittland. . . . .	265
5.2.4	Umsatzsteuerliche Folgen einer Verrechnungspreis- korrektur . . . . .	266
5.3	Quellensteuer . . . . .	267
5.4	Dienstleistungsbetriebsstätten . . . . .	268
5.5	Verlagerung der Buchhaltung . . . . .	270
5.6	Vertrag . . . . .	270
5.7	Verrechnungspreisdokumentation . . . . .	271
5.8	APAs zu Dienstleistungskonzepten. . . . .	274
III.	Entsendungen . . . . .	276
1.	Einleitung und Ausgangssituation . . . . .	276
2.	Definition und Bedeutung der Arbeitnehmerentsendung	276
3.	Veranlassungsprinzip und Verrechnungspreismethode .	278
4.	Besonderheiten . . . . .	280
4.1	Expertenentsendung . . . . .	280
4.2	Rotationsverfahren . . . . .	281
4.3	Entsendung zu Ausbildungs- und Fortbildungszwecken	281
4.4	Einheitlicher Aufteilungsmaßstab – Vereinfachungsregel	281
4.5	Know-how-Transfer/Funktionsverlagerung . . . . .	282
4.6	Vorteilsausgleich . . . . .	284
4.7	Besteuerung des entsendeten Mitarbeiters . . . . .	284
5.	Verrechnungspreisdokumentation . . . . .	285
6.	Zusammenfassung . . . . .	286
IV.	Konzerninterne Finanzierungen . . . . .	288
1.	Aktuelles Umfeld. . . . .	288
1.1	BEPS . . . . .	289
1.2	Geld- und Kapitalmärkte . . . . .	292
1.3	Betriebsprüfungsklima. . . . .	295
2.	Organisatorische Grundlagen . . . . .	296
3.	Rechtliche Grundlagen: Definition des Fremdvergleichs- grundsatzes . . . . .	298

3.1	Regelungen mit Normqualität . . . . .	298
3.2	Weitere Rechtsquellen . . . . .	299
3.3	Bundesfinanzministeriumsschreiben Teilwert- abschreibung 2011 . . . . .	301
3.3.1	Hintergrund . . . . .	301
3.3.2	Grundaussagen . . . . .	301
3.3.3	Darlehensgewährung eines nicht beherrschenden Gesellschafters . . . . .	302
3.4	Neuere Entwicklungen . . . . .	303
4.	Wirtschaftliche Grundlagen: Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes . . . . .	304
4.1	Konzerndarlehen . . . . .	305
4.1.1	Sachverhaltsanalyse: Umstände der Geschäftsbeziehung	305
4.1.2	Angemessenheitsanalyse: Methodenwahl und Preis- bestimmung . . . . .	321
4.2	Konzerngarantien . . . . .	326
4.2.1	Sachverhaltsanalyse . . . . .	326
4.2.2	Angemessenheitsanalyse. . . . .	327
4.3	Cash Pooling. . . . .	329
4.3.1	Sachverhaltsanalyse . . . . .	329
4.3.2	Angemessenheitsanalyse. . . . .	332
4.4	Factoring. . . . .	333
4.5	Hedging/Devisenmanagement. . . . .	334
5.	Beschränkung des Zinsabzugs. . . . .	335
V.	Immaterielle Wirtschaftsgüter . . . . .	337
1.	Einleitung . . . . .	337
1.1	Was sind immaterielle Wirtschaftsgüter und welche gibt es? . . . . .	338
1.2	Bedeutung für die internationale Besteuerung . . . . .	342
2.	Regulatorische Rahmenbedingungen . . . . .	343
2.1	OECD/BEPS: neues Kapitel VI. . . . .	343
2.2	UN Manual . . . . .	349
2.3	Regelungen in Deutschland . . . . .	350
3.	Praktische Fragen der Gestaltung von IWGs. . . . .	351
3.1	Entstehung von IWGs. . . . .	351
3.1.1	Definition FuE. . . . .	353
3.1.2	Ansätze für FuE-Strukturen und ihre Abbildung durch Verrechnungspreissysteme . . . . .	354
3.1.3	Eigenforschung . . . . .	355
3.1.4	Auftragsforschung . . . . .	357
3.1.5	Gemeinschaftsforschung nach Leistungsumlage oder Kostenumlage (Poolkonzept) . . . . .	358
3.1.6	Vergleich der Ansätze . . . . .	360
3.2	Zuordnung des Eigentums an IWGs . . . . .	361
3.3	Zuordnung des Ertrags aus IWGs . . . . .	363

3.4	Transaktionen mit IWGs . . . . .	366
3.5	HTVI . . . . .	368
4.	Vergütung der Nutzung von IWGs . . . . .	370
4.1	Preisvergleich . . . . .	372
4.2	Kostenbasierte Methoden . . . . .	373
4.3	Die Residual-TNMM . . . . .	374
4.4	Gewinnaufteilungsmethode . . . . .	376
4.5	Einkommensbasierte Methoden . . . . .	378
4.6	Hypothetischer Fremdvergleich . . . . .	379
4.7	Daumenregeln . . . . .	380
4.8	Zwischenfazit . . . . .	381
5.	Bewertung von IWGs . . . . .	383
5.1	Bewertungsansätze und -standards . . . . .	383
5.1.1	Überblick . . . . .	383
5.1.2	Zwischenfazit . . . . .	386
5.1.3	Kapitalwertorientierte Ansätze . . . . .	386
5.1.4	Zwischenfazit . . . . .	387
5.2	Wesentliche Bewertungsparameter . . . . .	388
5.3	Die Mehrgewinnmethode am Beispiel einer Markenbewertung . . . . .	391
6.	Ausblick . . . . .	393
VI.	Verrechnungspreisgestaltung bei Umstrukturierungen und Funktionsverlagerungen . . . . .	394
1.	Auslöser von betriebswirtschaftlichen Umstrukturierungen und Intention des Gesetzgebers . . . . .	394
2.	Die nationalen und internationalen Regelungen zu Funktionsverlagerungen im Überblick . . . . .	395
2.1	Die nationalen Regelungen von Funktionsverlagerungen im Gesetz und weiteren Rechtsquellen . . . . .	395
2.2	Internationale Regelungen nach den Richtlinien der OECD . . . . .	397
3.	Detaillierte Darstellung der nationalen Regelungen zu Funktionsverlagerungen . . . . .	398
3.1	Grundkonstellation und Erscheinungsformen von Funktionsverlagerungen . . . . .	398
3.1.1	Die Grundkonstellation und Grundbegriffe . . . . .	398
3.1.2	Erscheinungsformen . . . . .	400
3.1.3	Der hypothetische Fremdvergleich als Ausgangspunkt für die Bewertung von Funktionsverlagerungen . . . . .	404
3.1.4	Escape-Klauseln beziehungsweise Öffnungsklauseln . . . . .	405
3.1.5	Anwendung der Regeln auf Inbound-Fälle . . . . .	406
3.1.6	Nutzungsüberlassungen . . . . .	407
3.1.7	Weitere Hinweise zu den VGrdsFVerl . . . . .	408
3.2	Drohende Doppelbesteuerung bei Funktionsverlagerungen . . . . .	408

4.	Konsequenzen aus Umstrukturierungen für die Verrechnungspreise . . . . .	408
4.1	Funktions- und Risikoabschmelzungen . . . . .	409
4.1.1	Fallstudie I. . . . .	409
4.1.2	Lösungsgesichtspunkte. . . . .	410
4.2	Übertragung von Gewinnpotenzial bei Erschließung neuer Vertriebsmärkte . . . . .	412
4.2.1	Fallstudie II . . . . .	413
4.2.2	Vertriebsseite . . . . .	413
4.2.3	Produktion. . . . .	416
4.3	Veränderungen von Verrechnungspreislösungen . . . . .	417
4.3.1	Fallstudie III. . . . .	418
4.3.2	Lösungsansätze . . . . .	420
5.	Wirtschaftliche Berechnung von Verrechnungspreislösungen . . . . .	423
5.1	Bepreisung von Transferpaketen . . . . .	423
5.2	Wesentliche Bestandteile der Funktionsverlagerung . . . . .	424
5.2.1	Anwendung des hypothetischen Fremdvergleichs . . . . .	424
5.2.2	Transferpaket . . . . .	425
5.3	Rechtslage nach Einführung der sogenannten dritten Öffnungsklausel . . . . .	425
5.3.1	Bewertung von Transferpaketen. . . . .	426
5.3.2	Bewertungsstandards. . . . .	426
5.3.3	Anwendung der Bewertungsstandards. . . . .	428
5.3.4	Einzelbewertung, insbesondere von immateriellen Werten, auf Basis der dritten Öffnungsklausel nach § 1 Absatz 3 Satz 10 dritte Alternative AStG . . . . .	429
5.3.5	Beispiel einer Transferpaketbewertung und einer Einzelbewertung auf Basis der dritten Öffnungsklausel nach § 1 Absatz 3 Satz 10 dritte Alternative AStG . . . . .	430
<b>C.</b>	<b>Prozessorientiertes Verrechnungspreismanagement . . . . .</b>	<b>441</b>
<b>I.</b>	<b>Einführung und Vorstellung der Fallstudie . . . . .</b>	<b>441</b>
1.	Einführung. . . . .	441
2.	Vorstellung der Fallstudie . . . . .	442
<b>II.</b>	<b>Bestimmung geeigneter Verrechnungspreissysteme . . . . .</b>	<b>445</b>
1.	Ausgangssituation . . . . .	445
2.	Ziele und Anforderungen an ein Verrechnungspreissystem (Phase 1) . . . . .	446
2.1	Ziele bei der Erstellung eines Verrechnungspreissystems . . . . .	446
2.1.1	Steuerung . . . . .	446
2.1.2	Leistungsbewertung . . . . .	447
2.1.3	Steuerliche Optimierung. . . . .	447
2.2	Umgang mit dem Zielkonflikt . . . . .	448

3.	Analyse des Unternehmens und Bestimmung der unternehmerischen Kompetenzen (Phase 2) . . . . .	449
3.1	Analyse des Unternehmens anhand von Funktionsanalysen . . . . .	450
3.1.1	Funktionen . . . . .	450
3.1.2	Risiken . . . . .	452
3.1.3	Wirtschaftsgüter . . . . .	453
3.2	Analyse des Unternehmens anhand von Prozessen . . .	453
3.3	Bestimmung unternehmerischer Kompetenzen. . . . .	454
3.3.1	Einführung in das Kompetenzmodell . . . . .	454
3.3.2	Expense Center . . . . .	457
3.3.3	Cost Center . . . . .	457
3.3.4	Revenue Center . . . . .	459
3.3.5	Profit Center. . . . .	460
3.3.6	Investment Center . . . . .	461
3.4	Zusammenfassung . . . . .	462
4.	Festlegung des Verrechnungspreissystems und der Parameter (Phase 3) . . . . .	462
4.1	Einleitung . . . . .	462
4.2	Erkenntnisse aus der Grobplanung. . . . .	463
4.3	Feinkonzeptionierung . . . . .	464
4.3.1	Lieferung der Halbfertigprodukte von der polnischen Produktionsgesellschaft an die Obergesellschaft (Transaktionstyp 1) . . . . .	465
4.3.2	Lieferung von Fertigprodukten von der Obergesellschaft an die Vertriebsgesellschaften (Transaktionstyp 2) . . . .	472
4.3.3	Erbringung von Dienstleistungen (Transaktionstyp 3) . .	476
4.4	Zusammenfassung . . . . .	478
III.	Implementierung eines Verrechnungspreissystems. . . . .	479
1.	Ausgangssituation . . . . .	479
2.	Aufbau einer Verrechnungspreisorganisation. . . . .	479
2.1	Einleitung . . . . .	479
2.2	Wesentliche Personen in der Organisation . . . . .	480
2.3	Wesentliche Aufgaben . . . . .	483
3.	Prozessdefinition zur Preisfestsetzung. . . . .	483
3.1	Zielsetzung . . . . .	483
3.2	Prozessverantwortliche und Prozessbeteiligte . . . . .	484
3.3	Inhaltlicher und zeitlicher Prozessablauf . . . . .	484
4.	Prozessdefinition zur Dokumentation . . . . .	486
4.1	Zielsetzung . . . . .	486
4.2	Prozessverantwortliche und Prozessbeteiligte . . . . .	487
4.3	Inhaltlicher und zeitlicher Prozessablauf . . . . .	488
5.	Umsetzung und Umsetzungsinstrumente . . . . .	490
5.1	Einleitung . . . . .	490
5.2	Verrechnungspreisrichtlinie. . . . .	490

5.3	Dokumentationsrichtlinie . . . . .	493
5.4	Verträge. . . . .	495
5.5	Sonstige Kommunikationsinstrumente. . . . .	496
6.	Technische Unterstützung bei der Verrechnungspreis- organisation . . . . .	497
7.	Typische Problemfelder . . . . .	498
7.1	Verrechnungspreisprozess . . . . .	498
7.2	Dokumentationsprozess . . . . .	499
IV.	Fortlaufende Überwachung eines Verrechnungspreissystems . .	500
1.	Ausgangssituation . . . . .	500
2.	Verrechnungspreisaudits. . . . .	500
2.1	Zielsetzung . . . . .	500
2.2	Funktionen und Aufgaben. . . . .	501
2.3	Vorgehensweise . . . . .	502
2.4	Organisation. . . . .	502
3.	Verrechnungspreiscontrolling. . . . .	503
3.1	Zielsetzung . . . . .	503
3.2	Aufgaben. . . . .	503
3.3	Vorgehensweise . . . . .	507
3.4	Organisation. . . . .	507
4.	Typische Problemfelder . . . . .	508
V.	Zusammenfassung . . . . .	510
<b>D.</b>	<b>Dokumentation und Durchsetzung . . . . .</b>	<b>513</b>
I.	Nationale und internationale Dokumentationslandschaft . . . .	513
1.	OECD Richtlinie zur Verrechnungspreisdokumentation . . . .	516
1.1	Der dreistufige Dokumentationsansatz . . . . .	517
1.1.1	Master File. . . . .	517
1.1.2	Local File . . . . .	519
1.1.3	CbCR . . . . .	520
2.	Die deutschen Regeln im Detail. . . . .	528
2.1	Regelungen im BEPS Umsetzungsgesetz. . . . .	528
2.1.1	Local File – § 90 Abs. 3 Satz 1, 2 AO-NF. . . . .	528
2.1.2	Master File – § 90 Abs. 3 Satz 3, 4 AO-NF . . . . .	528
2.1.3	CbCR – § 138 a AO-NF . . . . .	530
2.1.4	Sanktionen – § 162 AO-NF, § 379 AO-NF . . . . .	532
2.2	Die bisherigen deutschen Regelungen im Detail . . . . .	533
2.2.1	Dokumentationsumfang . . . . .	534
2.2.2	Vorlagepflichten. . . . .	536
2.2.3	Folgen der Verletzung der Dokumentationsvorschriften . .	536
2.2.4	Inhalt der Dokumentation . . . . .	539
2.2.5	Gruppierung von Geschäftsvorfällen . . . . .	544
2.2.6	Dokumentationserfordernisse im Detail . . . . .	546

2.2.7	Transaktionsspezifische Anforderungen an die Sachverhalts- und Angemessenheitsdokumentation . . . . .	554
2.3	Regularien der EU . . . . .	557
2.3.1	Master File Konzept der EU . . . . .	557
2.3.2	Weitere EU Regularien . . . . .	559
2.3.3	Public CbCR. . . . .	561
3.	Der Dokumentationsprozess. . . . .	562
3.1	Dokumentationsansatz. . . . .	562
3.1.1	Das Master File Konzept. . . . .	564
3.2	Dokumentationsmanagement . . . . .	572
3.2.1	Zentrales Dokumentationsmanagement . . . . .	572
3.2.2	Vorlage im Rahmen von Betriebsprüfungen. . . . .	576
II.	Durchsetzung von Verrechnungspreissystemen. . . . .	579
1.	Betriebsprüfungen . . . . .	579
1.1	Betriebsprüfungen im internationalen Vergleich . . . . .	579
1.2	Erfahrungsstand . . . . .	579
1.3	Unterschiede der vorherrschenden Transaktionen . . . . .	581
1.4	Regulatorische Rahmenbedingungen. . . . .	581
1.5	Fiskalische Ausrichtung. . . . .	583
1.6	Schwerpunkthemen bei Betriebsprüfungen in Deutschland . . . . .	583
1.6.1	Konzernumlagen/Managementdienstleistungen . . . . .	584
1.6.2	Verluste bei Vertriebsgesellschaften . . . . .	586
1.6.3	Konzernfinanzierung. . . . .	587
1.7	Strategien für Betriebsprüfungen . . . . .	589
1.7.1	Dokumentation . . . . .	589
1.7.2	Kommunikation . . . . .	590
2.	Nationale Rechtsmittel. . . . .	590
2.1	Außergerichtlicher Rechtsbehelf . . . . .	591
2.2	Finanzgerichtsverfahren . . . . .	593
2.2.1	Verfahren vor dem Finanzgericht (erster Rechtszug) . . . . .	593
2.2.2	Verfahren vor dem Bundesfinanzhof (zweiter Rechtszug) . . . . .	594
3.	Verständigungs- und Schiedsverfahren . . . . .	596
3.1	Verständigungsverfahren . . . . .	596
3.1.1	Rechtsgrundlagen. . . . .	596
3.1.2	Entwicklungen auf Ebene der OECD zu Verständigungsverfahren . . . . .	597
3.1.3	Verfahrensablauf . . . . .	598
3.1.4	Scheitern von Verständigungsverfahren . . . . .	604
3.1.5	Fallbeispiel aus der Praxis. . . . .	605
3.2	Schiedsverfahren . . . . .	606
3.2.1	Rechtsgrundlagen. . . . .	607
3.2.2	Verfahrensablauf . . . . .	608
3.3	Position der OECD . . . . .	609

4.	Vorabverständigungsverfahren/„advance pricing agreements“ . . . . .	610
4.1	Rechtsgrundlagen . . . . .	610
4.2	Verfahrensablauf . . . . .	611
4.3	Vorgespräch . . . . .	611
4.4	APA-Antrag . . . . .	611
4.5	Durchführung des eigentlichen Verfahrens . . . . .	613
4.6	Maßnahmen während der Laufzeit . . . . .	614
4.7	Praktische Erfahrungen. . . . .	615
5.	Trends und Entwicklungen zur Durchsetzung von Verrechnungspreissystemen . . . . .	617
<b>E.</b>	<b>Betriebsstättenbesteuerung . . . . .</b>	<b>619</b>
I.	Einleitung . . . . .	619
II.	Definition der Betriebsstätte . . . . .	621
1.	Einleitung . . . . .	621
2.	Betriebsstätte nach nationalem Recht . . . . .	621
2.1	Grundlage . . . . .	621
2.2	Zeitliches Element . . . . .	621
2.3	Verfügbarmacht/Verwurzelung . . . . .	622
2.4	Unternehmenstätigkeit . . . . .	623
3.	Betriebsstätte im Abkommensrecht. . . . .	624
3.1	Grundlage . . . . .	624
3.2	Zeitliches Kriterium . . . . .	624
3.3	Räumliches Kriterium . . . . .	625
3.4	Verfügbarmacht . . . . .	625
3.5	Unternehmenstätigkeit . . . . .	626
3.6	Hilfstätigkeiten . . . . .	627
4.	Sonderfälle der Betriebsstättenbegründung . . . . .	628
4.1	Geschäftsleitungsbetriebsstätte . . . . .	628
4.2	Bau- und Montagebetriebsstätte. . . . .	629
4.3	Dienstleistungsbetriebsstätte . . . . .	632
4.4	Vertreterbetriebsstätte . . . . .	634
5.	Änderungen des Betriebsstättenbegriffs aufgrund der BEPS-Initiative . . . . .	637
5.1	Die BEPS-Initiative . . . . .	637
5.2	Die Ergebnisse der BEPS-Initiative bezüglich des Aktionspunkts 1 . . . . .	638
5.3	Die Änderungen aufgrund des Abschlussberichts zu Aktionspunkt 7 . . . . .	639
5.4	Die Auswirkungen der Aktionspunkte 13 und 15 auf Betriebsstätten . . . . .	643
6.	Entwicklungen des Betriebsstättenbegriffs auf Ebene der Europäischen Union . . . . .	643

III.	Besteuerungsrecht . . . . .	645
1.	Nationales Besteuerungsrecht. . . . .	645
2.	Besteuerungsrecht in Abhängigkeit vom DBA-Recht. . .	645
3.	Verrechnung von Betriebsstättenverlusten . . . . .	646
IV.	Die Betriebsstättengewinnabgrenzung . . . . .	647
1.	Die Betriebsstättengewinnabgrenzung nach OECD. . . .	647
2.	Die Betriebsstättengewinnabgrenzung im nationalen Recht . . . . .	650
2.1	Gesetzliche Umsetzung und Anwendungsgrundsätze . .	650
2.2	Anzunehmende schuldrechtliche Beziehungen und deren Rechtsfolgen . . . . .	655
3.	Ermittlung der Betriebsstätteneinkünfte . . . . .	657
3.1	Zweistufige Vorgehensweise . . . . .	657
3.2	Personalfunktionen als maßgebliches Zuordnungs- kriterium . . . . .	658
3.3	Allgemeine Zuordnungsregelungen . . . . .	660
4.	Hilfs- und Nebenrechnung . . . . .	666
5.	Industriespezifische Besonderheiten. . . . .	668
5.1	Grundlegendes . . . . .	668
5.2	Bau- und Montagebetriebsstätten. . . . .	669
6.	Ständige Vertreter. . . . .	675
	<b>Anhang . . . . .</b>	<b>677</b>
	Anhang 1 . . . . .	677
	Anhang 2 . . . . .	684
	Anhang 3 . . . . .	687
	Anhang 4 . . . . .	691
	Anhang 5 . . . . .	696
	Abbildungsverzeichnis . . . . .	701
	Tabellenverzeichnis . . . . .	703
	Literaturverzeichnis . . . . .	705
	Stichwortverzeichnis . . . . .	711